

# Die Sinne müssen funktionieren

## Interview mit Friedrich Huchting zur Wahrnehmungstherapie

Friedrich Huchting ist Leiter der Praxis Friedrich Huchting in Eutin/Gothendorf. Seit 30 Jahren arbeitet der staatlich anerkannte Motopäde therapeutisch mit Kindern. Acht Jahre leitete er die Ausbildung der Tomatis-Therapeuten in Deutschland und Österreich. Seit 1991 leitet er in Schwerin den Zertifikatskurs „Psychomotorische Wahrnehmungsbehandlung“.

### **Herr Huchting, worin sehen Sie Bedeutung einer Wahrnehmungstherapie?**

*Jeder Mensch nutzt seine Sinne, um sich in seiner Umwelt zu orientieren. Kinder müssen diese Fähigkeit erst noch lernen und entwickeln. Eine klare, eindeutige Wahrnehmung ist die Grundlage für Selbstbewußtsein, Lern- und Kommunikationsfähigkeit. Wenn wir mit unseren Sinnen die Umwelt in uns aufnehmen und daran lernen wollen, müssen wir uns auf unsere Sinne verlassen können. Die Sinne müssen funktionieren. Aber selbst mit geschädigten Sinnesorganen kann man eine hervorragende Wahrnehmungssicherheit erlangen. Entscheidend ist die Fähigkeit des Gehirns, die Sinneseindrücke miteinander zu vernetzen. Diese Fähigkeit kann man bei jedem Menschen durch gezielte Wahrnehmungstherapie verbessern. Das ist der Schwerpunkt unserer Arbeit.*

### **Was ist eigentlich eine Wahrnehmungsstörung?**

*Menschen, denen es nicht gelingt, ihre „Sinne zusammenzubringen“, entwickeln Wahrnehmungsstörungen. Eine Wahrnehmungsstörung kann nämlich nicht an objektiven Maßstäben gemessen werden, sondern zeigt sich immer am Effekt: Aufmerksamkeitsstörungen (ADS), Hyperaktivität, mangelndes Selbstbewußtsein, Verhaltensauffälligkeiten, schulische Probleme. Aber auch allgemeine Entwicklungsverzögerungen und Auffälligkeiten der Bewegungskoordination und des Gleichgewichts sind häufig die Folgen. Dieser Prozess ist individuell verschieden. Daher untersuchen wir jedes Kind sehr ausführlich individuell.*

*Die uns vorgestellten Kinder haben fast alle ein eingeschränktes Selbstbewußtsein, sie haben häufig Angst und tun sich schwer in der Kommunikation und sozialen Integration. Die meisten von ihnen leiden unter ihren Problemen.*

### **Sie haben seit fast 11 Jahren Erfahrung mit der Systemischen Hörtherapie, besonders in bezug auf die Behandlung von Kindern. Weshalb kommen Eltern mit ihren Kindern zu Ihnen?**

*Die Eltern kommen zu uns, weil sie bei ihren Kindern Wahrnehmungsstörungen vermuten und weil sie von Erfolgen gehört haben. Den Eltern ist aufgefallen, daß ihre Kinder ganz offensichtlich Probleme mit dem Hören haben, obwohl die Ohren -medizinisch gesehen- gesund sind. Die Kinder verstehen vieles nicht, fragen oft nach und können sich mehrere Aufträge nicht merken. Für viele ist es in Kindergarten und Schule zu laut. Die ganz normale Lautstärke und Lebendigkeit einer Kindergruppe überfordert sie. Es will ihnen auch nicht gelingen, Sinnvolles und Störendes zu trennen. Diese Kinder sind dann von jedem kleinen Geräusch irritiert und abgelenkt. Konzentrationsschwäche, motorische Unruhe und frühe Erschöpfung sind die Folge und werden fatalerweise oft als Aufmerksamkeitsstörung diagnostiziert. Schulprobleme stehen oft im Vordergrund und wir finden dann Sprachprobleme und Teilleistungsstörungen (z. B. Legasthenie,) die auf Hörwahrnehmungsstörungen zurückzuführen sind.*

### **Wie konnten Sie diesen Kindern helfen?**

*Wir haben viele Möglichkeiten, diesen Kindern zu helfen. Besonders wichtig ist uns die Beziehung, die wir zu den Kindern finden. Wir nehmen die Kinder in ihrer Individualität an und sehen bei jedem das Entwicklungspotential. Jedes Kind hat Stärken!*

*Am Anfang unserer Arbeit steht immer eine umfangreiche Untersuchung. Wir untersuchen die verschiedenen Wahrnehmungsbereiche mit speziellen Testverfahren. Bei der Umsetzung in Therapieziele leiten uns die folgenden Fragen: Wie erlebt das Kind seine Möglichkeiten und Grenzen? Welche Verbesserungen wünschen sich Kind und Eltern? Welche Voraussetzungen bringt das Kind mit? Diese und ähnliche Fragen helfen weiter.*

*Wir sind in der glücklichen Lage, verschiedene Methoden (Systemischen Hörtherapie, Psychomotorik-Therapie, Sensorische Integration) anbieten zu können. Die begleitende, auf Lösungen bedachte Beratung der Eltern ist uns besonders wichtig. Die ganze Familie lernt mit und entwickelt sich mit dem Kind.*

*Wir haben in den letzten achtzehn Jahren viele beeindruckende Entwicklungen erlebt. Bei den meisten Kindern führte die Verbesserung von Gleichgewicht, Bewegungskoordination, Hörwahrnehmung und Sprache zu besserer Aufmerksamkeit und Konzentration.*

*Erfreulicherweise waren auch in der Regel das Sozialverhalten und das Selbstbewusstsein signifikant besser.*

**Für weitere Informationen steht Ihnen das Team der Praxis Friedrich Huchting gerne zur Verfügung.**

**Telefonisch unter 04521-709940 oder direkt in der Praxis Friedrich Huchting, Möhlenkampsweg 5 in 23701 Gothendorf.**